

1. Der Kreisverband VII bleibt in bewährten Händen

© Anzeiger für Harlingerland - 03.06.1993 Jahreshauptversammlung am 27.05.1993

2. harmonische Jahreshauptversammlung in Carolinensiel / verstärkte Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Friedeburg beschlossen

Zum Ende des Monats Mai hatte der Kreisvorstand des Boßelkreises VII zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung nach Carolinensiel eingeladen. In der Gaststätte "Zum Deutschen Haus" kamen die Delegierten aller elf Vereine zusammen, um die vergangenen zwölf Monate Revue passieren zu lassen. Es sollte eine harmonische Sitzung werden. Sicher hat auch der schon historisch zu nennende Ort mit seiner gemütlichen Atmosphäre dazu beigetragen. Vorsitzender Hinni Dirks hatte somit auch kaum Mühe, die umfangreiche Tagesordnung abzuwickeln. In seiner Einleitung betonte er ausdrücklich, daß man gerne nach Carolinensiel gekommen sei. Nicht zuletzt um den dortigen Verein "Harle" zu unterstützen. "Harles" erster Vorsitzender Gerhard Jakobs hieß seinerseits die Delegierten herzlich willkommen.

In seinem Rückblick standen natürlich die letzten Erfolge bei den Einzelmeisterschaften aus ostfriesischer sowie auf FKV Ebene im Vordergrund. Selten zuvor konnten sich die Werferinnen und Werfer der elf Vereine so positiv platzieren, wie in der jetzt zu Ende gehenden Saison. Besonders hob Dirks das Abschneiden des Berdumer Werfers Henning Rother hervor, der als Jugendwerfer so manchen Erwachsenen schlecht aussehen ließ und die Mitstreiter seiner Altersklasse förmlich deklassierte. Hier wächst im Kreis VII ein großes Talent heran.

Der Kassenbericht von Hermann Eilts ergab trotz gestiegener Ausgaben eine gesunde Kassenlage. Nachdem dann auch die Kassenprüfer ihm eine gute Kassenführung bescheinigten war der Weg für die Entlastung frei.

Die Spartenberichte der Obleute fielen ebenfalls überwiegend positiv aus, so daß dann auch der Gesamtentlastung nichts mehr im Wege stand. In der nachfolgenden Wahl waren die Ämter des ersten Vorsitzenden, des Boßelobmanns / Pressewarts, des 1. Kassenwartes und der 1. Frauenwartin neu zu wählen. Die Versammlung wählte Hinni Dirks, Karl Zabel, Hermann Eilts und Johanne Janssen einstimmig wieder. Dabei tat sich Ludwig Müller aus Buttförde als humorvoller Wahlleiter hervor.

Den turnusmäßig freigewordenen Platz im Schiedsgericht wird der KBV "Herut in 't Feld" Altfunnixsiel beschicken.

Einen breiten Rahmen nahm die Diskussion um eine gemeinsame Kreisliga mit dem Kreisverband Friedeburg ein. Hier plant der Vorstand weitergehende Verhandlungen über den schon in der vergangenen Saison durchgeführten Jugendspielbetrieb hinaus. Die Versammlung folgte mit großer Mehrheit den Vorschlägen der Vorstandsmitglieder, einen gemeinsamen Spielbetrieb bei den Männern schon in der kommenden Saison 93/94 anzustreben. Bedingung seit allerdings ein ebenfalls kreisübergreifender Unterbau, also eine entsprechende Kreisklasse. Weitere Beschlüsse werden in der Herbstversammlung je nach Verhandlungsstand folgen.

Zum Thema Verbandsfest wurde der Festausschuß ermächtigt, mit den Wirten zu verhandeln mit dem Ziel, eine bessere Kostenverteilung zu erzielen. Das Verbandsfest wird also nicht mehr turnusmäßig vergeben.

Zu den bevorstehenden Mehrkampfmeisterschaften wünschte der erste Vorsitzende am Ende der Versammlung allen Vereinen viel Glück.